

Veröffentlicht am *Ecologic Institut: Wissenschaft und Forschung für eine nachhaltige Welt* (<https://www.ecologic.eu>)

[Startseite](#) > The Innovation Fund: How can it support low-carbon industry in Europe?

PUBLIKATION

Bericht
Energie
Finance
Klima
Ökonomie

The Innovation Fund: How can it support low-carbon industry in Europe?

DESIGN RECOMMENDATIONS FOR THE SUCCESSOR INSTRUMENT TO THE NER 300 IN PHASE 4 OF THE EU ETS



[1]

Gestaltungsempfehlungen für das Nachfolgende Instrument der NER 300 in Phase 4 des EU ETS

Für die Erreichung der langfristigen Klimaschutzziele bedarf es u.a. weiterer Innovation in Technologien und Wirtschaftspraktiken – in

allen Sektoren. Der EU-Innovationsfonds (IF) soll entsprechende Projekte in der Industrie und der Energiewirtschaft fördern. Damit der IF eine entsprechende Wirkung zeigt, sollte er sich auf Technologien und Praktiken mit besonders hohem Treibhausgasreduzierungspotenzial konzentrieren und Finanzierung auch für Projekte mit hohem Risiko anbieten – so die vorliegende Analyse des Ecologic Instituts.

Im Auftrag der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt) des Umweltbundesamtes hat das Ecologic Institut Optionen für die Ausgestaltung des EU-Innovationsfonds (IF) analysiert. Der IF ist ein Finanzierungsinstrument, das im Rahmen des EU-Emissionshandelssystems (EU ETS) geschaffen wurde, um klimafreundliche Innovationen im Energiesektor und in der Industrie zu unterstützen. Der Bericht kombiniert einen Blick auf die Lehren aus dem Vorgängermechanismus ("NER 300") mit Erkenntnissen aus den jeweiligen Technologien zur Emissionsreduzierung in drei Schlüsselindustrien (Stahl, Zement, Zellstoff und Papier), basierend auf einer Literaturübersicht und Interviews. Auf dieser Grundlage schließen die Autoren des Ecologic Instituts mit Empfehlungen für das Design der IF.

Ein Förderinstrument für kohlenstoffarme industrielle Technologien und Prozesse

Im Juli 2015 legte die Europäische Kommission ihren Vorschlag für die vierte Handelsperiode (2021 - 2030) des EU ETS vor. Mit dem IF enthält der Legislativvorschlag ein Instrument, das zusätzlich zum CO₂-Preiskalkulationselement des EU-Emissionshandelssystems (EU ETS) die Verlagerung des Strom- und Industriesektors der EU hin zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft unterstützen soll. Erstmals sollen auch kohlenstoffarme Technologien und Verfahren in der Industrie unterstützt.

Obwohl die Verhandlungen zur ETS-Richtlinie bereits abgeschlossen sind und damit einige Merkmale des IF festgelegt sind, wird die endgültige Form separat durch eine Entscheidung der Europäischen Kommission, die sich noch in der Entwicklung befindet, geregelt. Mit der Entscheidung werden die wichtigsten Ausgestaltungsmerkmale festgelegt, die darüber entscheiden, ob die IF erfolgreich private Unternehmen für Investitionen in innovative Demonstrationsprojekte in der EU gewinnen kann. Diese Frage ist für die energieintensive Industrie in Europa von großer Bedeutung.

Die Analyse kommt zu folgenden Empfehlungen für die Ausgestaltung des Innovationsfonds:

- Gewährleistung eines Mindestfinanzierungsbetrags für den IF als Ganzes.
- Höhere Kofinanzierungssätze für Projekte mit hohem Risiko

und für kleine Projekte.

- Strenge leistungsbezogene Zahlungsbedingungen sollten vermieden werden, und Meilensteine für den Projektfortschritt ermittelt werden.
- Die maximale Förderung pro Projekt sollte in absoluten Beträgen festgelegt werden.
- Konzentration auf bahnbrechende Technologien für die Förderungswürdigkeit von Projekten und Bereitstellung von Finanzmitteln für ausgereifere Technologien nur über Darlehen (und mit einem begrenzten Anteil am IF-Volumen).
- Mindestanteile pro Hauptkategorie (CCS, Industrie, erneuerbare Energien), die aber flexibel sein sollten, wenn die Finanzierung nicht ausgeschöpft wird.
- Ehrgeizige Kriterien für Projektauswahl (spezifisch für jede Hauptkategorie), wobei unter anderem das Emissionsreduktionspotenzial berücksichtigt wird, aber auch Kriterien zur Messung von zusätzlichen Effekten, die nach Möglichkeit auf langfristige Geschäftschancen hinweisen.
- Schaffung von Anreizen zur Unterstützung von Innovationen im Bereich der Produktsubstitution.

Wichtigster Link

Download: The Innovation Fund [pdf, 2.1 MB, Englisch]

Zitiervorschlag

Duwe, Matthias; Ostwald, Robert (2017): The Innovation Fund: how can it support low-carbon industry in Europe: Design recommendations for the successor instrument to the NER 300 in Phase 4 of the EU ETS. Ecologic Institute, Berlin.

Sprache

Englisch

Autor(en)

Matthias Duwe
Robert Ostwald

Finanzierung

- Deutsche Emissionshandelsstelle (DEHSt), Deutschland

Verlag

- Umweltbundesamt (UBA), Deutschland

Jahr

2018

Erschienen in

Climate Change 06 | 2018

ISSN

1862- 4359

Umfang

55 S.

Projekt

Zuteilung für Industrieanlagen im EU-ETS nach 2020, insbesondere Analyse und Weiterentwicklung der direkten und indirekten Carbon-Leakage-Regelung

Projektnummer

2571

Inhaltsverzeichnis

1 Funding innovation with ETS revenues

2 The policy landscape for climate friendly innovation in Europe's industrial sectors

3 Designing an effective Innovation Fund

- 3.1 Key elements for Fund design
- 3.2 The design chosen for the NER 300
- 3.3 Results and lessons of the NER 300
 - 3.3.1 Outcomes in terms of projects funded
 - 3.3.2 Insights from the implementation so far

4 Design options for industrial demonstration projects

- 4.1 Beyond the NER 300 - considerations for industry
- 4.2 Innovation characteristics of industrial sectors
- 4.3 Characteristics of the three industrial sectors - insights for the design of the Innovation Fund
 - 4.3.1 The iron and steel sector
 - 4.3.2 The cement sector
 - 4.3.3 The pulp and paper sector
 - 4.3.4 Insights across the sectors - inputs from sector experts

5 Policy recommendations

- 5.1 Summary of main insights
- 5.2 Specific design options for an effective IF
 - 5.2.1 Financing conditions - enabling high risk breakthrough technologies
 - 5.2.2 Project eligibility - focusing on high potential innovation with a business opportunity
 - 5.2.3 Additional observations for IF design
- 5.3 Conclusion and outlook

Schlüsselwörter

EU, Emissionshandel, Industrie, Klimawandel, Innovation, öffentliche Förderung, Industrie, Europa

Quellen URL (modified on 02/20/2019 - 10:27): <https://www.ecologic.eu/de/15543>

Links

[1] https://www.ecologic.eu/sites/files/presentation/2017/istock_c_tomml_m.jpg